

VAN DER BELLEN  
WÄHLEN

**VERNÜNFTIG  
ENTSCHEIDEN.**

VERLÄSSLICHKEIT  
STATT EXTREME.

**WIE WÄHLT  
DER WIENERWALD**

 **VAN  
DER  
BELLEN  
2016**

[vanderbellen.at](http://vanderbellen.at)

© walter ladenstein

## Region Wienerwald: ES BLEIBT DABEI!

Wir Wienerwälderinnen und Wienerwälder sind nicht hinterwälderisch, sondern offen, und wollen es auch bleiben. Wir sind hoffnungsvoll nach vorne gerichtet, und nicht zu ängstlich nach hinten. Vielfalt ist gut für den Wienerwald: Bei dieser Wahl wird ein Kandidat parteiübergreifend von unterschiedlichen Kräften und Personen unterstützt, die sonst manchmal auch im Wettbewerb zueinander stehen. Der andere Kandidat ordnet sich der Parteipolitik einer Partei unter.

Manche hätten bei dieser Wahl andere KandidatInnen lieber gehabt. Doch die Wahl ist jetzt wie sie ist. Manche mögen Kandidaten für mäßig sympathisch halten. Doch es geht bei dieser Wahl um mehr: es geht darum, ob Dämme halten, oder Dämme brechen; und wir dann Jahre mit den Folgen des Dammbrochs aufgehalten sind, statt uns mit den anstehenden wichtigen Fragen zu beschäftigen.

Ein Bundespräsident Van der Bellen ist keine Garan-

tie, dass es in vielen Bereichen zu einer notwendigen Wende zum Besseren kommt, das müssen wir alle miteinander selbst machen, aber er bietet

einen Rahmen dafür. In der jetzigen Lage ist er ein Faktor dafür, dass schon gemachte Fehler nicht nochmals gemacht werden, und wir zurückgeworfen werden – wie das Beispiel Kärnten und Hypo zeigt.

Wir BewohnerInnen des Wienerwalds haben uns schon einmal klar für den einen Kandidaten entschieden, und wenn manche es unbedingt noch einmal wissen wollen, dann sollen sie es wissen, und diesmal noch deutlicher. Es bleibt dabei: mehr denn je: VDB

**DR. DR. JOSEF BAUM**  
**Obmann Liste Baum – Purkersdorf**



## Bekannte Persönlichkeiten wählen Van der Bellen

Es ist sehr erfreulich, dass Persönlichkeiten wie **Hugo Portisch, Alt-Bundespräsident Heinz Fischer, Irmgard Griss, Christian Konrad, Heide Schmidt** klar für Van der Bellen eintreten, ebenso **Hannes Androsch, Gitti Ederer** oder **Ferdinand Lacina**.

Aus der ÖVP nehmen etwa **OTHMAR KARAS** (ÖVP-EU-Delegationsleiter) und frühere ÖVP-Obmänner wie **MOLTERER, BUSEK, RIEGLER** oder **JOSEF PRÖLL** klar für Van der Bellen Stellung; wie auch der frühere

EU-Kommissar **FRANZ FISCHLER**, die früheren VP-Abgeordneten **FERRY MAYER** und **MICHAEL IKRATH**, Ex-Rewe-Vorstand **WERNER WUTSCHER**, Hilfswerks-Geschäftsführer **WALTER MARTESCHITZ**, der frühere Kärntner Landeshauptmann **CHRISTOF ZERNATTO**, Nationalbank-Präsident **CLAUS RAIDL** und Ex-Ministerin **MARIA RAUCH-KALLAT**.

Viele weitere siehe: [www.vanderbellen.at/nc/komitee/](http://www.vanderbellen.at/nc/komitee/)

## Van der Bellen soll Bundespräsident werden ES BLEIBT DABEI

ist eine unabhängige Plattform von Bürgerinnen und Bürgern. Hinter uns stehen keine Parteien und keine Organisationen. Wir sind Österreicherinnen und Österreicher aus allen Regionen unseres Landes, aus allen Schichten der Gesellschaft.



**Impressum:** Unabhängige überparteiliche Initiative „Wir Wienerwälderinnen und Wienerwälder pro VdB“, Josef Baum, Dr. Hildg. 2-8/5/14, 3002 Purkersdorf · Verlagspostamt 3101 · P.b.b. · Druck: Gedruckt nach der Richtlinie „Druckerzeugnisse“ des Österreichischen Umweltzeichens Druckerei Janetschek GmbH · UW-Nr. 637 · Die beim Druck anfallenden CO<sub>2</sub>-Emissionen werden durch Humusaufbau im Boden gebunden.

Print kompensiert  
Id-Nr. 1660307  
[www.druckwien.at](http://www.druckwien.at)

## WILFRIED SCHEUTZ

Musiker

„Österreich ist nicht nur ein schönes, sondern vor allem ein gutes Land.

Eine gute Persönlichkeit an der Spitze wird uns guttun.

Und die heißt Van der Bellen, der Gute!

Wilfried (Gutmensch).“



## FRANK HOFFMANN

Schauspieler/Regisseur

„Ich wähle am 4. Dezember selbstverständlich Professor Alexander van der Bellen. Er

garantiert mir die souveräne Gelassenheit und politische

Verlässlichkeit, die seine gesamte bisherige politi-

sche Laufbahn ausgezeichnet haben und die ich von einem österreichischen Bundespräsidenten erwarte.

Und ... er ist keiner Gruppierung verpflichtet, die ihn als Kandidaten-Strohmann aufgestellt hat und dafür aus dem dunkeln Hintergrund die Tagesbefehle erteilt.“



## CLAUDIA BOCK

Bürgermeisterin Wolfsgraben, ÖVP

„Auch wenn wir jetzt ein drittes Mal zur Wahlurne gerufen werden, um unser Staatsoberhaupt zu wählen, sollten Sie nicht „wahlmüde“ sein. Nehmen Sie

Ihr Stimmrecht wahr und zeigen Sie so Ihr politisches Interesse an Mitbestimmung. Österreich braucht einen mit großer Zustimmung ausgestatteten Bundespräsidenten.“



## JOHANN NOVOMESTSKY

Bürgermeister Tullnerbach

„Ich unterstütze Alexander van der Bellen, um das zwischenmenschliche und soziale Miteinander zu stärken und auszubauen.“



## DR. CHRISTIAN MATZKA

Hochschulprofessor, Vizebürgermeister Purkersdorf

„VdB ist wichtig für das Image Österreichs in Europa und der Welt.“



## PETER ALMESBERGER

Vizebürgermeister und SPÖ Vorsitzender Gablitz

„Dr. Alexander Van der Bellen ist für mich besser geeignet, Österreich zu repräsentieren und daher wird er auch meine Stimme am 4. 12. bekommen. Mit einigen Äußerungen kann und werde ich nie übereinstimmen – jedoch in Anbetracht der Lage ist er für mich die einzig vernünftige Option als zukünftiger Bundespräsident.“



## DR. KARIN BARFUSS

Ärztin

„Wie seinem Vorgänger wird es Alexander van der Bellen gelingen, in dieser streitbaren Zeit einen versöhnlichen Ton in die Tagespolitik im In- und Ausland einzubringen.“



## MAG. WOLFGANG BRAUMANDL

Vizebürgermeister Tullnerbach, SPÖ

„Ich werde Alexander Van der Bellen wählen, weil ich ihn einfach für den besseren Kandidaten halte. Weltoffenheit und eine klare Sicht auf die Dinge sind mir bei einem Bundespräsidenten wichtig. Eine Demokratie sollte vom politischer Diskurs und Dialog bestimmt sein, nicht von Vorurteilen.“



## GERHARD JONAS

ehemaliger Bürgermeister Gablitz, ÖVP

„In unruhigen Zeiten ist es notwendiger denn je, einen durch viel Erfahrung besonnenen Bundespräsidenten zu haben. Van der Bellen ist ein Politiker, der trotz wechselnder Ansichten und Inhalte seines Mitbewerbers, bei seinen Standpunkten bleibt.“



## BEATRIX KAUKAL

Stadträtin Purkersdorf

„Van der Bellen, da ein positiver Blick wichtig für die Zukunft ist.“



## RUDI DRÄXLER

Immobilienmakler  
„Für VDB, weil ein Rechtsruck eine große Gefahr für den Wirtschaftsstandort Österreich darstellt!!!“



## REGINA SYKORA

Kunsttherapeutin  
„Was wir sicher nicht brauchen, ist ein Rechtsruck. Ich wähle VdB, weil es wichtig ist, jemanden als Präsidenten zu haben, der konsensfähig ist und nicht spaltet.“



## DR. JOSEF KRUGLUGER

Facharzt für Orthopädie  
„Meine Stimme für Van der Bellen! Er verkörpert für mich Aufrichtigkeit und politische Ausdauer, gewürzt mit einer Prise Humor. Seine Arbeit ist nachhaltig zum Vorteil für die Zukunft aller ÖsterreicherInnen!“



## CHRISTIAN TROJER

Vizebürgermeister Wolfsgraben, ÖVP  
„Auch diesmal wieder wählen zu gehen ist Pflicht. Für Alexander van der Bellen zu stimmen eine demokratische Notwendigkeit.“



## DR. KARIN TSCHARE-FEHR

Ärztin und Homöopathin  
„Van der Bellen ist für mich der Präsident, dem ich es zutraue, in dieser sehr herausfordernden Zeit mit fachlicher Kompetenz und langjähriger Erfahrung, gemeinsam mit seiner respektvollen und besonnenen Haltung, Österreich in seiner Mitte zu stärken. Damit kann unsere neutrale, integrative Position in Europa bewahrt werden.“



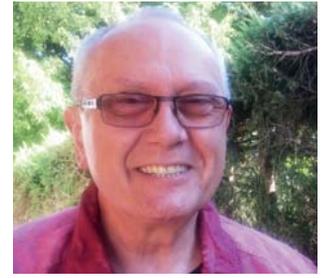
## BRIGITTE SAMWALD

Obfrau Samariterbund Purkersdorf  
„Letztes Mal sah ich Van der Bellen als das kleinere Übel. Diesmal glaube ich, dass er die einzige Alternative ist.“



## DR. WOLFGANG SCHERZER

Facharzt für Anästhesie  
„Bei der neuerlichen Stichwahl zur Bundespräsidentenschaft geht es nicht darum, Alexander van der Bellen zum Bundespräsidenten zu machen ODER einen deutschnationalen Burschenschafter zu verhindern. Nein – es geht um BEIDES! Alexander van der Bellen ist ein Mensch, der Zeit seines Lebens den richtigen und besten, nicht den bequemsten Weg gesucht hat, und so zu einem staatsmännischen Politiker gereift ist, der Österreich als erster Mann im Staat hervorragend repräsentieren wird.“



## DR. IN PETRA DIDCOCK

Gemeinderätin, Aktives Wolfsgraben  
„Wer jetzt aus Frustration nicht mehr zur Wahl geht, wird umso frustrierter sein, wenn der Falsche gewinnt. Wir haben die Freiheit zu wählen, nützen wir sie auch – und ganz besonders – bei der Wiederholungswahl!“



## JAKOB DIRNBERGER

Squash-Profi, österreichischer Squash-Vizemeister, Personal Trainer, Mauerbach  
„Ich wähle Van der Bellen, weil Österreich einen Bundespräsidenten braucht, der kompromisslos für eine antifaschistische Grundhaltung steht, dem soziale Gerechtigkeit sowie unsere Umwelt am Herzen liegt und der sich für alle Menschen, unabhängig von Geburtsort, Geschlecht oder sexueller Orientierung, einsetzt.“



## JÜRGEN PFAFFL

Versicherungsmakler und Fußballtrainer  
„Mehr denn je ist es wichtig, unser Wahlrecht in Anspruch zu nehmen und für eine Zukunft zu stimmen, die dem Ansehen Österreichs gerecht wird.“



## CLAUDIA FRITZENWANKER

Grafikerin, Gemeinderätin Gablitz, SPÖ  
„Ich bin überzeugt, dass er der Richtige ist.“



**FLORIAN LADENSTEIN**

Gemeinderat Gablitz,  
Grüne Liste  
„Heinz Fischers Nachfolger wird gewählt; der nächste Repräsentant Österreichs. Trotz aller Unterschiede in politischen Ansichten, geht es diesmal darum, gesammelt weiterhin für sozialen Zusammenhalt, ein positives Miteinander und Zuversicht einzustehen. Nicht zuletzt, weil eine blaue Kornblume auf die Wiese, aber mit Sicherheit nicht in die Hofburg gehört.“



© Lichtpunkt

**ASTRID GOLDA**

Sängerin, Schauspielerin  
„Ich gehe zu jeder Wahl, weil wählen ein Grundrecht der Demokratie ist. Wer eine Meinung hat, muss diese vertreten. Es sollte niemandem egal sein, wer unser Land vertritt.“



© Bernd Brundert

**SARAH MILIAN und ELISABETH WINTERLEITNER**

Schülerinnen  
„Wir sind jung, aber wählen den Alten. Weil wir Europäerinnen sind. Weil wir keine Mauern um uns brauchen. Weil wir eine freie und selbstbestimmte Zukunft wollen. Mehr denn je, VDB.“



**MARKUS RICHTER**

Schauspieler, Sänger, Regisseur, Co-Intendant Theater 82er Haus  
„Noch nie habe ich den Wahlkampf eines Politikers unterstützt. Mich heute für Alexander Van der Bellen einzusetzen, ist mir ein Anliegen. Da ich in einer offenen, fairen Gesellschaft leben möchte, wähle ich Van der Bellen.“



**DANIEL DOUBLIER**

Schüler  
„Ich möchte in einem vereinten Europa leben, und nicht in einem Europa, geprägt von nationalistischem oder rassistischem Gedankengut. Darum VdB.“



**MANUEL VITO RIGONI**

Musiker, Künstler  
„Ich war beim ersten Mal nicht wählen. Jetzt wähle ich Van der Bellen, weil es international wichtig ist, ein richtiges Zeichen zu setzen.“



**DI. DR. CHRISTIAN RAKOS**

Geschäftsführer proPellets Austria  
„Aus der Zeit der Waldheim Affäre ist mir noch lebhaft in Erinnerung, wie schlimm sich ein Bundespräsident mit einer fragwürdigen Positionierung auf das Bild auswirkt, das Menschen in unseren Nachbarländern von Österreich haben. Deshalb ist Wählen gehen für mich diesmal besonders wichtig.“



**CHRISTIAN PUTZ**

Bezirksparteiobmann SPÖ  
„Ich wähle Alexander Van der Bellen weil er statt einer Politik der Ängste für eine Politik der Hoffnung eintritt!“



**PETRA DINHOF**

Schauspielerin & Moderatorin  
„Alexander van der Bellen wird unser Präsident, der Österreich staatsmännisch, besonnen, wertschätzend und menschenfreundlich vertritt und für das Verbindende steht.“



**CHRISTIANE MARINGER**

Umwelt-Stadträtin Purkersdorf  
„Für mich ist unabdingbar, dass wir einen Bundespräsidenten bekommen, für den der 8. Mai, der Tag der Kapitulation von Nazi-deutschland, nicht ein Tag der allgemeinen Trauer – so zu hören bei der „Elefantenrunde“ zum ersten Wahlgang – sondern, wie fast auf der ganzen Welt, eben ein Tag der Freude ist.“



## ERICH LIEHR

langjähriger Bau-Stadtrat  
Purkersdorf

„Van der Bellen ist der einzige Garant, dass es eine zukunftssträchtige Entwicklung Österreichs im Rahmen der EU geben kann.“



## LYDIA MONDL

ehem. Sozial-Stadträtin  
Purkersdorf, SPÖ

„In einer Zeit, wo die Polarisierung in Gesellschaft und Politik um sich greift, braucht es einen Bundespräsidenten, der sich für Gerechtigkeit, Integrität und Wertschätzung für alle in Österreich lebenden Menschen einsetzt und für den ein respektvolles Miteinander einen hohen Stellenwert hat. Alexander Van der Bellen vereint diese Werte. Er ist ein Garant für Stabilität in Österreich. Gleichzeitig wird er ein kompetenter Repräsentant im Ausland sein. Daher gebe ich ihm meine Stimme.“



## DI<sup>IN</sup> MONIKA IORDANOPOULOS-KISSER

Gemeinderätin und Ausschuss-Vorsitzende Mauerbach, Grüne

„Ich wähle Alexander Van der Bellen, weil ich für die Fortsetzung der Mitgliedschaft in der Europäischen Familie bin. In Zeiten der allgemeinen Unsicherheit rücken vernünftige Menschen zusammen und gehen nicht eigene – oft gefährliche – Wege. Alexander Van der Bellen ist ein Garant für ein zwar kritisches, aber konstruktives Verhältnis zur EU. Norbert Hofer will hingegen den Weg zurück zu den Nationalstaaten. In unsicheren Zeiten wie diesen ein gefährlicher Weg für unser Österreich mit seinen hohen Sicherheitsstandards.“



## HANNAH BRAND

Grafikerin, ehem. Gemeinderätin Gablitz, Liberales Forum

„Es geht nicht um Rot, Schwarz, Blau, Grün oder Liberal – es geht um den besten Repräsentanten für Österreich in der Welt – der auch die Gabe hat, die Menschen in unserer schönen Heimat zu einen. Daher kommt nur Alexander van der Bellen in Frage!“



## HELMUT ELSINGER

Angestellter, geschäftsführender Gemeinderat Tullnerbach, Grüne

„Unsere Verfassung sieht für unseren Bundespräsidenten Befugnisse vor, die weit über Festspieleröffnungen hinausgehen. Bei Alexander Van der Bellen sind diese Kompetenzen in guten Händen.“



## UNIV. PROF. DR. FRIEDRICH GRIMMLINGER

Gablitz

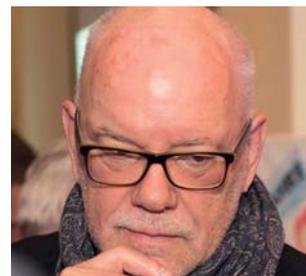
„Ich wähle Alexander van der Bellen, weil er infolge seiner langen politischen Erfahrung Österreich gut repräsentieren wird. Er ist sachlich und offen für andere Meinungen und besonnen in der letztgültigen Einschätzung. Seine Wirtschaftskompetenz verbindet sich mit dem engagierten Eintreten für soziale Gerechtigkeit und für sozialen Frieden.“



## DI JOSEF KASTL

ehemaliger Bezirksparteivorsitzender der SPÖ Purkersdorf

„Alexander van der Bellen ist für mich ein Bundespräsident, der Österreich in einer schwierigen Zukunft gut vertreten wird.“



## DI GOTTFRIED LAMERS

Geschäftsführender Gemeinderat Gablitz, Liste Grüne

„Selten war die Entscheidung bei einer Wahl so einfach: Überparteilicher Repräsentant oder freiheitlicher Politfunktionär. Erfahrener Wissenschaftler oder dogmatischer Berufspolitiker. Gesellschaftliche Mitte oder radikaler Rechtsaußen. Verbindender und mäßiger Moderator oder freiheitlicher Heißsporn, über den wir uns noch wundern werden. Van der Bellen oder Hofer. Für mich ist die Wahl klar: Van der Bellen – mehr denn je.“



## MONIKA TRAUIG

Gemeinderätin Purkersdorf, SPÖ

„Bei der Wahl zwischen diesen zwei Kandidaten kommt für mich nur der links stehende in Frage. DIESES MAL UMSO MEHR!“



## Auch wir wählen Van der Bellen

„Van der Bellen wählen ist für mich wie Geschirr abwaschen. Man macht es nicht sehr gerne, aber wenn man es nicht macht, kann es schnell ein bisschen grauslich werden.“ **CHRISTOPH ANGERER**, NEOS-Gemeinderat Purkersdorf

„VdB: Weil er die Grundwerte einer positiven Gesellschaft mit Leben erfüllt: Demokratie, Menschenrechte, Solidarität, Gleichberechtigung.“ **CHRISTIAN HIEL**, Sanitäter beim Samariterbund



„Van der Bellen, weil Van der Bellen ein Garant für Demokratie ist.“ **WALTER JAKSCH**, SPÖ, Umwelt- und Energiegemeinderat, Purkersdorf

„VdB symbolisiert für mich den idealen Kandidaten: ruhig, vermittelnd und als Österreichs oberster Repräsentant im In- und Ausland – alternativlos!“ **ERNEST JAUCK**, Musiker und Gründungsmitglied der „Schüttelfrost Blues Band“



„Ich wähle Van der Bellen, weil ich mir auch weiterhin für meine Kinder und Enkelkinder Weltoffenheit und einen demokratischen, toleranten Umgang mit Menschen jeder Herkunft wünsche.“ **CHRISTINE MANDL**, frühere Stadträtin Purkersdorf

„Am 4. Dezember geht es nicht darum, ob Ihnen Van der Bellen oder Hofer sympathischer ist. Es geht da-

rum, welchen Weg unser Land einschlägt.“ **SHERVIN SARDARI**, Journalist

„Es geht um ein solidarisches, offenes Miteinander.“ **ULRIKE PUTZ-ALB**, Lebens- und Sozialberaterin



„Weil er besser für Österreich ist.“ **ALFRED SCHREITL**, Alt-Stadtrat, langjähriger Obmann des Siedlervereins Purkersdorf

„Jetzt geht's darum, einen blauen Präsidenten zu verhindern, der eventuell unseren Rechtsstaat aushebeln würde.“ **BINA AICHER**, Unternehmerin

„Zusammenhalt in unserer Gesellschaft und das Ansehen des Amtes eines Bundespräsidenten ist wichtig.“ **MANFRED CAMBRUZZI**, VHS Purkersdorf

„Ich möchte einen Bundespräsidenten haben, der mich auf der Weltbühne mit Anstand und Charme vertritt.“ **HERMI GALLA**, Purkersdorf

„Ich wähle VdB, weil er deeskalierend, reflektiert und verfassungstreu ist. Ein Präsident zum stolz sein.“ **ROBERT GLATTAU**, Purkersdorf

„Van der Bellen, wen sonst?“ **MARGA SCHMIDL**, frühere Stadträtin Purkersdorf

„In zwei Jahren jährt sich zum 100. mal die Republikgründung, ich hoffe mit einem Präsidenten, der auch glaubhaft für die Republik steht.“ **CHRISTIAN SCHLAGITWEIT**, früherer Stadtrat Purkersdorf, Liste Baum

## Zu den realen Kompetenzen des Bundespräsidenten

„Sie werden sich noch wundern, was einem Bundespräsidenten alles möglich ist!“ Mit dieser Aussage<sup>\*)</sup> macht der Präsidentschaftskandidat der FPÖ unmissverständlich klar, dass er das Amt des Bundespräsidenten nicht wie seine Vorgänger zurückhaltend ausüben würde.

Damit stünden die verfassungsmäßigen Kompetenzen des Bundespräsidenten im Brennpunkt des Geschehens. Diese sind umfassend genug, dass er die Republik jederzeit mit vier aufeinanderfolgenden Entschlüssen in eine völlig andere politische Position bringen kann:

- Er entlässt mit der ersten Entschlüsselung gemäß Art. 70 der Bundesverfassung die Bundesregierung,
- mit der zweiten bestellt er eine ihm genehme Person als Kanzler,
- mit der dritten bestellt er auf Vorschlag dieses Bundes-

kanzlers die übrigen BundesministerInnen

- und verfügt mit der vierten (nach Art 29 Abs 1 B-VG) auf Vorschlag dieser neuen Regierung die Auflösung des Nationalrats.

„Sie werden sich noch wundern...“ – ein Bundespräsident Hofer hat offenbar die Möglichkeit der Verfassung im Fokus, den gewählten Nationalrat gegen den Willen der Mehrheit vorzeitig aufzulösen. Bei der bevorstehenden Stichwahl geht es auch genau darum, ob man dieses Szenario will oder nicht. Wer es nicht will, hat eine Wahl. Zumindest noch bei der Wiederholung der Stichwahl.

**DR. INGO RISS**, Rechtsanwalt

<sup>\*)</sup> bei der KandidatInnen-Konfrontation im ORF am 21. April 2016



## MICHAEL SIGMUND

Umwelt-Gemeinderat und Ausschuss-Vorsitzender Pressbaum, Grüne

„Weil ich gegen Atomkraft und für Solar-Energie bin, weil ich gegen deutsch-nationale Burschschafter und für Weltoffenheit bin, weil ich gegen die Abschottung unseres Landes und für ein gemeinsames Europa bin, kann die Wahl für mich nur lauten: Bundespräsident Alexander Van der Bellen.“



## GERTRUDE SCHABAS

Purkersdorferin

„Ich wähle VdB, weil ich hoffe, dass in Österreich weiterhin ein Klima der Toleranz und Menschlichkeit herrschen wird.“



## LEO NEMEC

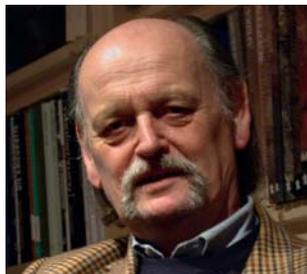
Fahrschul-Inhaber Purkersdorf

„Weil ich in eine menschenverbindende Zukunft der Weltoffenheit, der kunstvollen Ausgewogenheit und friedlichen Vernunft blicken will.“



## UNIV. PROF. (I.R.) DR. JÖRG OTT

„Ich wünsche mir jenen Bundespräsidenten, den wir bereits aus guten Gründen gewählt hatten, bevor die Wahl aus fadenscheinigen Gründen und zu unser aller Schaden angefochten wurde. Ich werde Alexander Van der Bellen wieder wählen und hoffe auf viele Gleichgesinnte.“



## ALEXANDER MAYERHOFER

technischer Angestellter

„Auch bei der Wahlwiederholung ist für mich klar, dass Alexander Van der Bellen meine Stimme erhält. Mir gefällt, dass er einen besonnenen, positiven und verbindenden Weg einschlägt – diesen halte ich gerade in der gegenwärtigen Situation für richtiger und wichtiger denn je. Ich vertraue daher auf ihn und seine Qualitäten und spreche mich aus Überzeugung für VdB aus.“



## BRIGITTE BERNARD

Auslandsösterreicherin

„Natürlich werde ich auch diesmal Alexander van der Bellen wählen.“



## CAROLA KAHL

staatlich geprüfte Fremdenführerin, licensed local guide

„Warum ich van der Bellen wähle: Er steht für Menschenwürde und Menschenrechte, hat Respekt vor Mensch und Natur, Erfahrung und Weitblick, weiß auch wie die wirtschaftlichen Fäden in einer globalisierten Welt laufen. Er ist für mich die einzige Alternative zu Menschenjagd und politisch gefährlichen Experimenten! Darum wähle ich Alexander van der Bellen.“



## CHRISTIAN ROTHBAUER

selbstständig

„Ich wähle, weil ich eine Meinung habe. Sie doch auch?“



## HANNES ÜBLACKER

Angestellter, **MIRIAM ÜBLACKER**, Bezirkssprecherin der Jungen Grünen Purkersdorf-Umgebung

„Um dem Populismus nicht noch mehr Vorschub zu leisten und unseres Erachtens viele vernünftige Ansichten zu unterstützen. Außerdem vertrauen wir auf die ausgleichenden Fähigkeiten von Herrn Van der Bellen in der Politik.“



## DR. HANS PEER

Mitglied im Aufsichtsrat der Generali Versicherung, i.R.

„Wir sollten einen Bundespräsidenten wählen, der uns mit seiner Gesinnung das hohe Ansehen in der EU und in der Welt erhält. Somit kommt nur in Frage, wer Österreich nicht in das nationalistische Eck drängt, was unserer exportabhängigen Wirtschaft mit ihren Arbeitsplätzen dauerhaften Schaden zufügen würde.“

